

**Aufruf zur Interessenbekundung  
zu einer beabsichtigten Unterschwellenwertvergabe mit Binnenmarktrelevanz**

**1 Name und Adresse / Kommunikation / Öffentlicher Auftraggeber:**

**1.1 Name und Adresse**

Wismut GmbH  
Jagdschänkenstraße 29 Chemnitz  
D-09117  
Deutschland  
Telefon: +49 3718120-431  
E-Mail: [beschaffung@wismut.de](mailto:beschaffung@wismut.de)  
Fax: +49 3718120-430  
Internet-Adresse(n): <http://www.wismut.de>  
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.wismut.de/ausschreibungen-und-verkaeufe/ausschreibungen>

**1.2 Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen Interessenbekundungen sind einzureichen per E-Mail an: **[beschaffung@wismut.de](mailto:beschaffung@wismut.de)**

**1.3 Art des öffentlichen Auftraggebers**

Die Wismut GmbH ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben.

**2 Art der Leistung**

Erbringung von Leistungen der Fachplanung der HOAI 2021 im Leistungsbild Technische Ausrüstung mit zugehörigen Besonderen Leistungen

**3 Bezeichnung**

Planung zur energetischen Optimierung der Pumpstation Gessental am Standort Ronneburg im Bereich Sanierung Ronneburg der Wismut GmbH

**4 Leistungsort**

07580 Ronneburg

**4.1 Örtliche Lage**

Das Objekt liegt in Ronneburg, OT Grobsdorf.

Adresse:  
Wismut GmbH  
Bereich Sanierung Ronneburg  
Pumpstation Gessental  
OT Grobsdorf  
07580 Ronneburg

**4.2 Liegenschaften zum Bearbeitungsgebiet**

Bundesland: Thüringen  
Landesdirektion: Thüringen  
Kreis: Greiz  
Gemeinde: Ronneburg  
Flurst.-Nr./Gemarkung: 31/Flur 1/Grobsdorf

## 5 Beschreibung der Maßnahme

Die Wismut GmbH als Bergbausanierungsbetrieb ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben in den Sanierungsbereichen Aue, Königstein und Ronneburg.

Aufgrund des Fortganges der Sanierungstätigkeiten ist für die weitere Entwicklung des Standortes Ronneburg eine Anpassung an die tatsächlichen bzw. zukünftigen Bedingungen unumgänglich. Aus dieser Notwendigkeit heraus ergeben sich neben dem Rückbau von Gebäuden/Anlagen, der Aufgabe ganzer Standorte inkl. Infrastruktur und Anlagen auch Umbau-, Optimierungs- und Neubaumaßnahmen.

Die Wismut GmbH betreibt im Bereich Sanierung Ronneburg am Standort Ronneburg eine Wasserbehandlungsanlage (nachfolgend WBA bezeichnet) und umfangreiche Wasserhaltungsanlagen (nachfolgend WHA bezeichnet) zur Förderung und Behandlung kontaminiertes Sicker-, Poren-, Gruben- und Oberflächenwässer mit anschließender Abgabe in den Vorfluter.

Die technischen Anlagen, die für die langfristige Sicherstellung der Wasserfassung und Wasserbehandlung am Standort Ronneburg benötigt werden, sind für den Langfristbetrieb bis über das Jahr 2035 leistungsmäßig anzupassen, energetisch zu optimieren und widerstandsfähig gegen Schäden durch Vandalismus, Umwelt- und Klimaeinflüsse zu machen.

Zu diesen Anlagen gehört die Pumpstation Gessental.

Diese wird seit 2006 nahezu unverändert betrieben. Erweiterungen wurden nicht energetisch optimal ausgeführt. Die Lüftungs- und Klimatechnik konnte durch baulich bedingte Gegebenheiten nicht effizient eingesetzt werden.

Für einen langfristigen Betrieb ist die Pumpstation aktuell energetisch ineffizient und muss ertüchtigt werden.

## 6 Zielstellung

Planung und bauliche Umsetzung zur energetischen Optimierung der Pumpstation Gessental.

## 7 Leistungsinhalt

Planungsleistungen gem. § 55 HOAI im Leistungsbild Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1 - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, 3 - Lufttechnische Anlagen und 4 - Starkstromanlagen mit den Leistungsphasen 1 - 3 und optional 4 - 9 sowie nachfolgende Besondere Leistungen in den Leistungsphasen 1, 2, 3 und 9

LPH 1:	Bestandsaufnahme;
LPH 2:	Druckstoßberechnung;
LPH 2:	Energieeffizienznachweis;
LPH 3:	Betriebskostenrechnung;
LPH 3:	Wirtschaftlichkeitsnachweis;
LPH 9 (optional):	Überwachen der Mängelbeseitigung.

## 8 Geschätzte Baukosten

Werden in den Vergabeunterlagen benannt

## 9 Leistungszeitraum

Der voraussichtliche Leistungszeitraum ist von April 2026 (Beginn der Planungsleistung) bis September 2032 (Ende der Frist für Mängelansprüche der bauausführenden Unternehmen), vorbehaltlich der Übertragung der optionalen Leistungen.

Die Ausführung der Bauleistungen ist im Jahr 2027/2028 geplant.

## **10 Frist zur Interessenbekundung**

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an der beabsichtigten Vergabe haben, teilen Sie uns dies bitte unter Angabe der Vergabenummer und Ihrer Kontaktdaten bis spätestens

16.01.2026

mit.

## **11 Hinweise**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei diesem Aufruf nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt und die Interessenten nicht an ihre Interessenbekundungen gebunden sind.

Es werden keine Kosten für die Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren erstattet.